

TOUREN- EMPFEHLUNGEN



1 Von Nisterbrück durch die Deubachaue nach Brückhöfe, weiter über die alte Poststraße nach Katzwinkel. Von Infotafel 1 nach 8 = ca. 10 km



Diese Wanderroute führt entlang verschiedener Flüsse, Bäche und deren Mündungen. Vielleicht entdecken Sie in diesen Gewässern einige Lachse auf dem Weg zu ihrem Laichplatz.

2 Von Frankenthal über den alten Fürstenweg ins Brölbachtal und weiter nach Katzwinkel. Von Infotafel 18 nach 8 = ca. 9 km



Das Wisserland,

wo Schwarz-Störche und Lachse wieder heimisch sind!



BOTANISCHER WEG
KULTUR UND LANDSCHAFT IM WISSERLAND



In der Umgebung von Katzwinkel wurden in den Jahren um 1760 eine Anzahl Grubenfelder aufgeschlossen. 1824 wurde mit dem Erzabbau im Stollenbergbau begonnen. 1836 wurde das Grubenfeld "Die Vereinigung" gebildet, das 1963 geschlossen wurde. Entdecken Sie auf dieser Wanderroute Spuren von damals.



3

Rundwanderweg von Schönstein (Info 17) über den Kucksberg (Info 5) nach Mühlenthal (Info 7), weiter nach Niederhövels (Info 11) und über Blickhausen (Info 16) zurück nach Schönstein. Auch umgekehrt möglich! = ca. 13 km



Ein spannender Weg, der botanisch, geologisch und kulturhistorisch einiges zu bieten hat. Lassen Sie sich überraschen!

Im Herzen des Kreises Altenkirchen ist im Stadtbereich Wissen sowie den umliegenden Ortschaften ein Wanderweg entstanden, der repräsentativ für das Wisserland ist und die landschaftlichen und kulturellen Merkmale des Westerwaldes, des Wildenburger Landes sowie auch des angrenzenden Siegerlandes vereint.

Das 35 km lange markierte Wanderwegenetz führt durch eine sehr attraktive und abwechslungsreiche Landschaft mit Flussauen, Bachtälern und dicht bewaldeten Höhenzügen.

Auf der Wegestrecke wird mit 85 verschiedenen Themenschildern zum Beispiel über botanische Besonderheiten, Waldbau und Jagd, die Siegfischerei, die industrielle Vergangenheit mit Erzbergbau, Walzwerk und die ehemalige Schmalspurbahn durchs Mühlenthal informiert.

Der Botanische Weg kann durch Rund-, Etappen- oder Ziel-Wanderungen erkundet werden. Wer per Bahn/Kfz anreist, hat im RegioBahnhof Wissen einen direkten Einstieg in den Wanderweg und kann diesen von hier aus bequem bewandern. Wissen ist umweltfreundlich über die Bahnlinie Köln-Siegen-Gießen zu erreichen.

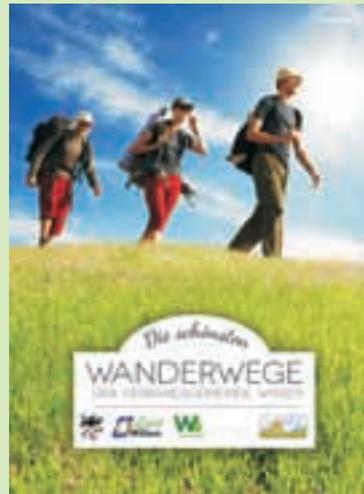
Entdecken Sie die schönsten Wanderrouen im Wisserland mit der Wanderwegebroschüre der Verbandsgemeinde Wissen.

Verkauf:

Tourist-Information im RegioBahnhof Wissen,

der buchladen
(Maarstraße, Wissen),

bueroboss.de/hoffmann
(Rathausstraße, Wissen)



BOTANISCHER WEG

KULTUR UND LANDSCHAFT IM WISSERLAND



Der Botanische Weg ist ein 35 km großes regionales Wanderwegenetz. Entlang der Wege finden sich zahlreiche Hinweistafeln zu botanischen, geologischen und kultur-historischen Besonderheiten der Region.



www.wissen.eu

Weitere Informationen:
Tourist – Information
Verkehrsverein Wisserland e.V.
Bahnhofstraße 2
57537 Wissen / Sieg
Tel.: 02742-2686

Verbandsgemeinde Wissen
Tel.: 02742-939-0

www.wissen.eu



BOTANISCHER WEG

KULTUR UND LANDSCHAFT IM WISSERLAND



Themen der Hinweistafeln

(siehe Nr. auf der Wanderkarte)

- 1 Nisterbrücke
- 2 Nistermündung
- 3 Die Sieg
- 4 Steilufertpfad
- 5 Deubachau mit Siegalwasser
- 6 Deubachmündung (Holzpodest)
- 7 Neophyten am Siegufer
- 8 Bahnparallele Wissen
- 9 Wissert Ley und Wissert Waag
- 10 Überfall auf das Alte Zollhaus
- 11 Wissertbachmündung
- 12 Siegfischerei
- 13 Eschengruppe
- 14 Wissertalbahn
- 15 Alte Zollbrücke
- 16 Altes Zollhaus
- 17 Tunnelportal
- 18 Rastplatz am Stern (Panoramablick)
- 19 Kucksberg / Dilldappen
- 20 Alte Poststraße
- 21 Windbruchfläche (Orkan Wiepke)
- 22 Bucher Kreuz
- 23 Die Lärche
- 24 Fichtenforst
- 25 Hof Öttgesborn
- 26 Ausblick Siegtal
- 27 Eiche am Wegekreuz
- 28 Alte Buche an der Poststraße
- 29 Ausblick Elkhausen
- 30 Bergbau in Kätzwinkel
- 31 Grubenbahn im Brölbachtal
- 32 ehem. Station Steeg
- 33 Schacht Steeg
- 34 Grubenbahnbrücke
- 35 Furt im Brölbachtal
- 36 Uferlandschaft am Brölbach
- 37 Wegekreuz am Knappenweg
- 38 Mühltalener Mühle
- 39 Grubenbahn am Felseinschnitt
- 40 Siegerländer Wiesenbau
- 41 Renaturierung Kölzenseifen
- 42 Feuchtbiotop Waldteich
- 43 ehem. Bröllthalhof
- 44 Sturmschaden Kyrill
- 45 Naturgemäßer Waldbau
- 46 Wald im Wissertland
- 47 Erzseilbahn am Sandberg
- 48 Naturdenkmal drei Buchen
- 49 Der Sandberg (Vegetation)
- 50 Robinie (ehem. Waldbrandfläche)
- 51 Gedenkstein Zwangsarbeiterlager
- 52 ehem. Walzwerk und Sandberg
- 53 Bahnhof Wissen
- 54 Europakreisel (Partnerstädte)
- 55 Siegfbrücken
- 56 Lachs 2000
- 57 Heisterkapelle
- 58 Naturnahe Siegaue
- 59 Schloss Schönstein (Geschichte)
- 60 Schloss Schönstein (Gebäude)
- 61 Schönsteiner Mühle
- 62 Hatzfeld'sche Verwaltung
- 63 Firzelbachtal
- 64 Die Kiefer
- 65 Die Buche
- 66 Wald und Jagd
- 67 Feuchtbiotop
- 68 Hof Bleckhausen
- 69 Die Dorfschule
- 70 Grube Rasselskaute
- 71 Schürfgruben (Pingen)
- 72 Fischteiche
- 73 Grube Glückstern
- 74 Osenbachseifen
- 75 Steckensteiner Kopf
- 76 Felsfaltung am Sportplatz
- 77 Bahnlinie Köln-Siegen
- 78 Bergbauedlung Niederhövels
- 79 Grube Eupel
- 80 Waldbau am Steinwegkopf
- 81 Siegeterrassen (Geologie)
- 82 Oberhövels
- 83 Zertifizierter Waldbau (FSC)
- 84 Naturschutz und Biotoppflege

Betreuung und Unterhaltung:

Hinweise zu Beschädigungen, schlechtem Wegezustand und Anregungen zu den Hinweistafeln bitte an die Verbandsgemeindeverwaltung Wissen.

Verbandsgemeinde Wissen 02742 - 9390
Polizei Wissen 02742 - 9350, Notruf 110

Wanderwegekonzept 2007:
Freier Landschaftsarchitekt

Dipl.-Ing. Martin Heinemann, Altenkirchen